

Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon 07164 79-0
Telefax 07164 79-440
www.ev-akademie-boll.de

Kosten der Tagung

Tagungsgebühr 100,00 €

Preise für Vollpension

DZ Dusche/WC 138,45 €
EZ Dusche/WC 172,80 €

Verpflegung

ohne Frühstück 61,95 €
ohne Unterkunft

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Ermäßigung auf Anfrage möglich. Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

Die Teilnehmerzahl ist wegen der Exkursion begrenzt. Eine Teilnahme an einzelnen Programmpunkten (außer am Freitag) ist jedoch nach Absprache möglich.

Die Exkursion ist ein Zusatzangebot, das von der Landesstiftung nicht gefördert wird.

In der Tagungsgebühr ist die Dokumentation enthalten, die nach der Tagung den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zugesandt wird.

Zur Vorbereitung wird die Lektüre der Bücher von Karin Gündisch, Franz Hodjak und Eginald Schlattner empfohlen.

Anmeldung

erbitten wir bis spätestens 27. August 2008. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung

Tagungsnummer

470408

Anfragen

richten Sie bitte an die Evangelische Akademie Bad Boll
Albrecht Esche
Sekretariat: Brigitte Engert
Telefon 07164 79-342
Telefax 07164 79-5342
brigitte.engert@ev-akademie-boll.de

Anreise mit dem Pkw

über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m zweite Einfahrt rechts zur Akademie

mit der Bahn

bis Göppingen. Ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgelände), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Ev. Akademie/Reha-Klinik, Dauer circa 20 Minuten, Abfahrtszeiten um 14:00, 14:40, 15:20

Wir bauen für Sie um. Während der Bauphase ist unsere Zimmerkapazität eingeschränkt. Deshalb haben wir in den umliegenden Hotels Zimmer reserviert. Wir werden Sie rechtzeitig über die Unterbringung informieren.

Tagungsleitung

Albrecht Esche M. A.
Studienleiter und Pfarrer
Bad Boll

Referentinnen/Referenten

Karin Gündisch
Schriftstellerin, Bad Krozingen

Prof. Dr. Konrad Gündisch
Bundesinstitut für Kultur und Geschichte der Deutschen im östlichen Europa, Oldenburg

Dr. Jürgen Henkel
Pfarrer und Leiter der Evangelischen Akademie Siebenbürgen
Hermannstadt/Sibiu, Rumänien

Franz Hodjak, Schriftsteller
Usingen/Taunus

Christian Rother, Bibliothekar
Gundelsheim

Eginald Schlattner
Pfarrer und Schriftsteller
Rothberg/Roşia, Rumänien

Hermann Schmidt, Rektor i. R.
Mössingen

Dr. Irmgard Sedler
Ethnologin, Vorsitzende des Vereins Siebenbürgisches Museum Gundelsheim, Leiterin der Museen der Stadt Kornwestheim

Prof. Dr. Stefan Sienerth
Direktor des Instituts für deutsche Kultur und Geschichte Südosteuropas, München

Marius Joachim Tataru M. A.
Leiter des Siebenbürgischen Museums Gundelsheim

Musik

Balaton-Ensemble
(drei Streichinstrumente und Xylophon), Ungarn

Friedemann Treutlein, Pianist
Reutlingen
Er begleitet die Tagung mit Klavierkompositionen aus dem ungarisch-rumänischen Raum

Vernissage

Prof. Peter Jacobi, Skulptor
Wurmberg bei Pforzheim

Prof. Manfred Schmalriede
Präsident der Deutschen Fotografischen Akademie e. V.
Pforzheim/Berlin

Zielgruppe

Interessierte an interkulturellen Begegnungen mit und durch Literatur, Kunst und Musik



**LITERATUR
Sommer08**

Eine Veranstaltungsreihe
der Landesstiftung
Baden-Württemberg



Foto Titelseite: Peter Jacobi
»Wehrkirchenruine«

Fremd im eigenen Land Literatur aus Siebenbürgen

Literanto -
Kulturen begegnen sich
Literatursommer
Baden-Württemberg 2008

4. bis 7. September 2008
Evangelische Akademie Bad Boll



Evangelische
Akademie



Bad Boll

Literanto Kulturen begegnen sich

»Literatur aus Siebenbürgen« ist »fremd im eigenen Land«, sowohl in Rumänien als auch in der Bundesrepublik. Die Themen von Heimat und Heimatlosigkeit, Vertrautheit und Fremde lassen sich exemplarisch in dieser Welt festmachen, deren Literatur im Kontext von Kultur, Politik und Sozialgeschichte aufgeblättert wird. Siebenbürgen mit seiner über 850jährigen deutschen Kulturgeschichte gehörte bis 1918 zum habsburgischen Reich, kam dann zu Rumänien und verlor nach 1945 weitgehend seinen Autonomiestatus. Der Sturz Ceaușescus führte ab 1990 zu einem dramatischen Exodus der deutschstämmigen Bevölkerung. Die Siebenbürgische Literatur gleicht dabei einer Wanderin zwischen den Welten, die diese historische Situation narrativ und poetisch bearbeitet und reflektiert.

Die politische Dimension ist historisch wie aktuell immer präsent, so dass Produktion wie Rezeption, aber auch Intention wie Akzeptanz dieser literarischen Zeugnisse deutlich werden. Dies ist umso dringlicher, weil trotz EU-Zugehörigkeit das aktuelle Rumänienbild der Deutschen eher negativ geprägt zu sein scheint, wobei sowohl die bedeutende Vergangenheit als auch die gegenwärtigen ökonomischen Erfolge weitgehend ausgeblendet werden.

Bereiche von Literaturwissenschaft, Politik- und Sozialgeschichte, Religion, Musik und Fotokunst werden interdisziplinär miteinander verbunden. Eine ganztägige Exkursion führt ins Zentrum der wissenschaftlichen, bibliothekarischen und musealen Aufarbeitung und Dokumentation der Siebenbürger Sachsen, ins Schloss Horneck nach Gundelsheim. So sind Begegnungen und Erfahrungen möglich, die ein vertieftes Begreifen und Verstehen gewährleisten.

Mit der Vernissage bildet ganz bewusst ein Kunst- und Kulturevent den Schlusspunkt, der den neu dazukommenden Vernissagesgästen die Anliegen der Tagung wie des Literatursommers 2008 mit seinem Thema »Kulturen begegnen sich« vermittelt.

In diese Literanto-Welt wird herzlich nach Bad Boll eingeladen.

Albrecht Esche

Donnerstag 4. September 2008

15:30	Kaffee, Tee und Kuchen
16:30	Begrüßung und Einführung Klavierstück von Carl Filtsch (1830–1845), dem »Siebenbürgischen Chopin« Friedemann Treutlein
17:00	Mehr als Dracula und Kirchenburgen Eine zeitgeschichtliche Reise durch Siebenbürgen Jürgen Henkel
18:30	Abendessen
19:30	Rumänische Schatten Aus dem Alltag eines Gefängnispfarrers Eginald Schlattner
21:00	Ausklang im Café Heuss

Freitag 5. September 2008

	Siebenbürgisches Kulturzentrum auf Schloss Horneck Exkursion nach Gundelsheim am Neckar
7:45	Morgenandacht
8:00	Frühstück
9:00	Abfahrt im Reisebus
11:00	Begrüßung mit Stehkaffee auf der Schlossterrasse
11:30	Siebenbürgisches Museum auf Schloss Horneck Rundgang mit Führung Irmgard Sedler und Marius Joachim Tataru
13:00	Mittagessen im Schloss
14:30	Bewahrung des Kulturerbes Rundgang durch die Siebenbürgische Bibliothek Christian Rother
15:30	Kaffee, Tee und Kuchen
16:00	Festsaal im Schloss Kulturmechanismen im multikulturellen Raum Die Siebenbürger Sachsen und ihre Nachbarn Irmgard Sedler
18:00	Siebenbürgisches Abendbrot
19:00	Romantische Schlosskonzerte Gundelsheim »Oper trifft Konzert« (Kompositionen von Rossini, Verdi, Beethoven, Schumann) Francesco Gardella, Klarinette Alessandro Magnasco (Rapallo), Klavier
21:00	Rückfahrt nach Bad Boll

Samstag 6. September 2008

8:00	Morgenandacht
8:20	Frühstück
9:30	Literaturlandschaften Siebenbürgen, Bukowina, Banat Stefan Sienerth
11:00	Kaffeepause
11:30	Lesung: Zwei Heimatlosigkeiten Franz Hodjak
12:30	Mittagessen
14:30	Kaffee, Tee und Kuchen
15:30	Lesung: Auswanderungsgeschichten Karin Gündisch
16:30	Workshops 1. Integrationsgeschichten Karin Gündisch 2. Literatur und Diktatur – Wie Worte wirken Franz Hodjak 3. Identität und Toleranz – Die Rolle der Minderheitenkirchen in Rumänien Jürgen Henkel 4. Erzählcafé: »Vom Alt zur Alb« Biografischer Austausch Hermann Schmidt
18:30	Abendessen
20:00	Lesung: Vergangenes Siebenbürgen Eginald Schlattner
21:30	Ausklang im Café Heuss

Sonntag 7. September 2008

8:00	Morgenandacht
8:20	Frühstück – Räumen der Zimmer
9:15	Kulturraum Siebenbürgen Von der Gegenwart des Vergangenen Konrad Gündisch
10:45	Kaffeepause
11:00	Vernissage Peter Jacobi BILDER EINER REISE – Fotoarbeiten Kirchenburgen in Siebenbürgen Einführung: Manfred Schmalriede Roma-Musik: Balaton-Ensemble
12:30	Mittagessen und Ende der Tagung